

Aus der Gemeinderatssitzung vom 31.01.2011

1. Anfragen aus der Bürgerschaft (Bürgerfragestunde)

Es wurden keine Fragen gestellt

2. Haushaltsplan des Gemeindehaushalts 2011 und Wirtschaftspläne der Eigenbetriebe Wasserversorgung und Abwasserbeseitigung 2011 - Beratung der Entwürfe

Bürgermeister Droste und Gemeindegamrerer Fiderer erläuterten die Entwürfe des Haushaltsplans des Gemeindehaushalts und der Wirtschaftspläne der Eigenbetriebe Wasserversorgung und Abwasserbeseitigung 2011.

Der Gemeinderat beschloss anschließend einstimmig die Entwürfe in der vorgelegten Fassung.

Nach Verabschiedung des Haushaltsplans und der Wirtschaftspläne in der Sitzung vom 1.3.2011 erfolgt ausführlicher Bericht.

**3. Bauanträge
- Neubau eines Wohnhauses mit Garage auf Flurstück 60/13, Am Friedhof 9,**

Der Bauherr plant die Errichtung eines Wohnhauses mit Garage im Baugebiet „Am Friedhof“. Das Grundstück liegt im ungeplanten Innenbereich. Es sind die Bauvorschriften, die der Gemeinderat aufgestellt hat und die mit dem Grundstückseigentümer beim Kauf des Bauplatzes vereinbart wurden, zu berücksichtigen.

Bis auf die Dachneigung entspricht das Baugesuch diesen Vorschriften. Das Dach soll mit einer Dachneigung von nur 20 Grad ausgeführt werden. Die Bauvorschriften sehen eine Dachneigung von mindestens 16 Grad, bei einem Satteldach von mindestens 24 Grad vor.

Allerdings würde sich auch eine Dachneigung von 20 Grad in die Umgebungsbebauung einfügen.

Nach Beratung beschloss der Gemeinderat unter Vorsitz des stellvertretenden Bürgermeisters Josef Rapp (Bürgermeister Droste war bei diesem Tagesordnungspunkt befangen) einstimmig das Einvernehmen zum vorliegenden Bauantrag zu erteilen.

4. Bekanntgaben / Anfragen / Verschiedenes

a) Fehlende Straßenbezeichnungen in Navigationssystemen

BM Droste gab eine Information des Gemeindetages Baden-Württemberg

über das Verfahren der Aktualisierung bezüglich neuer Straßen in den verschiedenen Navigationssystemen bekannt.

b) Telefonbuch / fehlende Seiten von Oberdischingen

In der aktuellen Ausgabe des Telefonbuches wurde durch ein Versehen des Verlages die Seiten von Fernsprechteilnehmern aus der Gemeinde Oberdischingen nicht abgedruckt.

Der Verlag hat sich zwischenzeitlich dafür entschuldigt und zugesagt, allen Haushaltungen die fehlenden Seiten zuzusenden.

c) Neubau Feuerwehrgerätehaus

aa) neuer Einweihungstermin

Wegen Verzögerung bei den Außenanlagen durch den frühen Wintereinbruch muss der Termin für die Einweihung des Feuerwehrgerätehauses und des Bauhofs auf **14./15.05.2011** verlegt werden.

bb) Fliesen für Wände und Böden

Der Gemeinderat legt die verschiedenen Fliesen für Feuerwehrgerätehaus und Bauhof fest.

cc) Einbau einer Akustikdecke im Schulungsraum der Feuerwehr

Im Schulungsraum der Feuerwehr muss laut Mitteilung des Architekten eine Akustikdecke eingebaut werden.

Die Mehrkosten betragen ca. 1.500 €.

Der Gemeinderat beschloss einstimmig dieser Maßnahmen zuzustimmen.

d) Jahr des Waldes 2011 / Aktion des Fachdienstes Forst beim Landratsamt

BM Droste informierte über Angebote des Fachdienstes „Forst“ zur Aufstellung von Vollholzbänken (Kosten ca. 250 €) in den Gemeinden.

Hier soll zunächst noch abgewartet werden.

e) Partnerschulkonzept mit der Werkrealschule Erbach

Die Genehmigung dieses Partnerschulkonzeptes ist zwischenzeitlich eingegangen.

Weiter teilte BM Droste mit, dass am 17.3.2011 ein Nachmittag des offenen Klassenzimmers insbesondere für Eltern von Grundschulern stattfindet.

f) Verschmutzung der Landschaft durch Hundekot / evtl. Anschaffung von Hundetoiletten

Um dem Problem der Verschmutzung der Landschaft durch Hundekot

wenigstens einigermaßen gegensteuern zu können wird zunächst versuchsweise ein Behälter (Kosten 230 €) im Gebiet „Obere Wiesen“ aufgestellt.

g) Homepage/ Neugestaltung

Aus der Mitte des Gemeinderates wurde mitgeteilt, dass die neugestaltete Homepage bei der Bürgerschaft sehr gut ankommt.

h) Schaltzeiten der Ampelanlage an der B 311 / K 7412

Aus der Mitte des Gemeinderates wurde auf die in der Vergangenheit mehrfach vorgebrachten Hinweise erinnert, dass es wegen der kurzen Schaltzeiten immer noch zu gefährlichen Situationen an der Kreuzung kommt.

BM Droste teilte mit, dass diese Hinweise bereits vor einiger Zeit an den zuständigen Fachdienst Straßen beim Landratsamt weitergegeben wurden. Er wird dort nochmals nachfragen.